

# Generalausschreibung European 4Cross Series 2019 - 4-Cross (4X)

Die weiteren Punkte der WB MTB sowie der BDR Sportordnung bleiben bis auf die genannten Änderungen unberührt.

## 1. Veranstaltungen:

Datum	Ort	Typ	Disziplin
11.05.19	Reutlingen (GER)	Gold	4Cross
18.05.19	Winterthur (SUI)	Silber	4Cross
31.05.19	Winterberg (GER)	Gold	4Cross
13.07.19	Berkheim (GER)	Silber	4Cross
28.07.19	Sarntal (ITA)	Silber	4Cross
11.08.19	Dobransy (CZE)	Silber	4Cross
7.09.19	Winnenden (GER)	Silber	Dual Slalom
14.09.19	Steinweiler (GER)	Silber	4Cross
21.09.19	Leibstadt (SUI)	Gold	4Cross
05.10.19	Wolfach (GER)	Silber	4Cross

## 2. Definition 4-Cross

- (1) 4-Cross ist ein MTB-Wettbewerb, bei dem vier Teilnehmer auf einem gemeinsamen Kurs gegeneinander fahren. In der Natur des Wettbewerbs liegt es, dass es zu Körperkontakten zwischen den Fahrern/innen kommen kann, die vom KK toleriert werden, wenn der Körperkontakt im Sinne des Wettbewerbs in sportlich fairer Weise zum Wettbewerber erfolgt.
- (2) Im Nachwuchsbereich 4-Cross sind Rennen für Sportler ab der Alterskategorie **U11**m/w und älter zugelassen.

## 3. Rennablauf

- (1) Die Trainingsläufe müssen am gleichen Tag stattfinden wie die Finalläufe.
- (2) Die Qualifikation sollte am gleichen Tag stattzufinden, wie die Finalläufe.
- (3) **In der Zeitqualifikation wird bei Torfehlern nicht disqualifiziert sondern eine Zeitstrafe von 3 Sekunden pro Torfehler zur Laufzeit dazu addiert. Bei einem Torfehler in den Wertungsläufen wird der Fahrer zurückversetzt (relegiert). Für die Platzierungen in den Wertungsläufen gilt folgender Punktemaßstab:  
1. Rang: 1 Pkt. / 2. Rang: 2 Pkte. / 3. Rang: 3 Pkte. / 4. Rang: 4 Pkte. / DNF: 5 Pkte. / DNS: 6 Pkte.**

Eine Platzierung in der Qualifikation kann man nur erhalten, wenn mindestens ein Qualifikationslauf angetreten worden ist. Bei Nichtteilnahme an der Qualifikation trotz Anmeldung erfolgt keine Zurückerstattung des Startgeldes.

Die beste Qualifikationsrangierung hat der Zeitschnellste oder derjenige mit den wenigsten Rangpunkten aus den 3 Wertungsläufen. Bei Zeit- oder Punktegleichheit gilt die bessere/tiefere Startnummer.

- (4) Die Gruppen müssen nach dem genannten Setzlisten-Schema zusammengesetzt werden. Es muss gewährleistet sein, dass der schnellste Fahrer aus der Qualifikation erst im Finale auf den Zweitplatzierten der Qualifikation trifft.
- (5) Sind bei den einzelnen Klassen weniger Fahrer/innen am Start, ist das Schema entsprechend zu kürzen. **Es wird keine Mindestanzahl an Fahrern gebraucht.**
- (6) Die Fahrer jeder Gruppe wählen ihre Startposition nach dem Qualifikationsergebnis. Der Schnellste wählt zuerst.
- (7) Vor dem Finale wird das kleine Finale ausgefahren, in der die Plätze 5 bis 8 ausgefahren werden.
- (8) Die Fahrer kommen wie folgt weiter:
  - – Der Viertplatzierte und der Drittplatzierte ist ausgeschieden
  - – Der Sieger und der Zweitplatzierte sind eine Runde weiter. Es wird nur ein Lauf gefahren.
- (9) Die Fahrer müssen stehend starten. Das Halten durch eine zweite Person ist nicht zulässig. Auch das Festhalten an einem feststehenden Gegenstand ist nicht gestattet. Ausnahmen sind möglich für alle Klassen unter U15.
- (10) Sollte ein Teil des Vorderrades die Startlinie überqueren, bevor das Startsignal ertönte, ist der Fahrer zu disqualifizieren.
- (11) Sollte alle vier Fahrer stürzen, ist der Fahrer Sieger, der am längsten gefahren ist.

## 4. Rennvorfälle und Karten

- (1) Während des Hauptwettbewerbs wird ein farbiges Kartensystem genutzt.
- (2) Ein durch den VKK bestimmter Kommissär zeigt bei Fehlverhalten nach Bestätigung des VKK den Sportlern die Karten an.
- (3) Folgende Karten können gezeigt werden:
  - Gelbe Karte bedeutet Verwarnung (WRN): Der Fahrer hat keinen Vorteil erlangt, aber sein Verhalten entsprach nicht den Bestimmungen.
  - Blaue Karte bedeutet Relegation (REL): der Fahrer wird in seinem Lauf als Letzter platziert, unabhängig vom aktuellen Zieleinlauf.
  - Wenn ein Fahrer ein Tor überfährt oder verfehlt (siehe Ziffer 2.5.5 (5))
  - Wenn das Vorderrad vor dem Startsignal über die Startlinie geführt wird.
  - Wenn ein Fahrer die Trennlinie auf den ersten 5m berührt oder überfährt.

Sofern der Fahrer sich dabei hinter den beidseitigen Nachbarn befindet, die- se nicht benachteiligt wurden und er selbst dabei keinen Vorteil erlangt hat, kann die Blaue Karte in eine Gelbe Karte umgewandelt werden.

Rote Karte bedeutet Disqualifikation (DSQ): Der Fahrer gefährdet einen anderen Fahrer. Der Fahrer wird aus dem Wettbewerb genommen.  
Jeder Fahrer, der im gleichen Wettbewerb eine zweite Karte (gelb und/oder blau) erhält, wird ebenfalls disqualifiziert.

## 5. Ergebnis

- (1) Jeder Fahrer, der sich für die Endrunde qualifiziert wird klassiert.
- (2) Fahrer, die als DNF, DSQ oder DNS in der Qualifikation gewertet werden, **oder in allen 3 Wertungsläufen DNS haben**, können nicht am Hauptwettbewerb teilnehmen
- (3) Die ersten vier Fahrer werden bestimmt durch ihre Platzierung in der Finalrunde, die Plätze 5 – 8 werden bestimmt durch ihre Platzierung im kleinen Finale.
- (4) Das endgültige Ergebnis wird in folgender Reihenfolge festgestellt:
  1. Alle Fahrer des großen Finales werden platziert, außer DSQ Fahrer
  2. Alle Fahrer des kleinen Finales werden platziert, außer DSQ Fahrer
  3. Alle Fahrer, die als DNF oder DNS im Halbfinale gewertet wurden, werden platziert
  4. Fahrer welche nicht über das kleine oder große Finale platziert werden, werden entsprechend ihrer erreichten Runde, der Laufplatzierung in der Runde und danach nach ihrem Qualifikationsergebnis platziert Fahrer, die als DNF, DSQ oder DNS in der ersten Runde des Hauptwettbewerbs gewertet werden, erhalten keine Platzierung.In allen oben genannten Gruppen gelten Fahrer die als DNF gewertet sind als besser platziert als Fahrer, die als DSQ gewertet sind. Fahrer die als DSQ gewertet sind, sind besser platziert als Fahrer, die als DNS gewertet sind. Im Falle mehrerer DNF, DSQ oder DNS in einem Lauf gilt als Entscheidung für die Platzierung das Qualifikationsergebnis.  
Fahrer, die den Hauptwettbewerb nicht erreicht haben, werden nicht im Ergebnis aufgeführt.
- (5) Sollte aus irgendeinem Grund der Hauptwettbewerb annulliert oder abgesagt werden, gilt das Ergebnis der Qualifikationsrunde als Ergebnis.

## 6. Strecke

- (1) Die Strecke muss an allen Stellen breit genug sein, damit die Fahrer überholen können. Es muss möglich sein, dass alle vier Fahrer nebeneinander fahren könnten. Idealerweise sollte es ein Hang sein mit nicht allzu großem Gefälle. Der Streckenverlauf sollte aus einem ausgewogenen Mix aus Sprüngen, kleinen Hügeln, natürlichen Hindernissen oder speziellen Attraktionen gestaltet sein. Die Fahrer sollten ab dem Moment des Starts nicht mehr bergauf fahren.
- (2) Die Renndauer sollte zwischen 30 und 45 Sekunden betragen.
- (3) Auf den ersten fünf Metern des Kurses müssen vier gleich breite Fahrstreifen markiert sein (mit Kreide, abbaubarer Farbe oder Markierungsband), die von den Teilnehmern einzuhalten sind und nicht überfahren werden dürfen.
- (4) Die Startgerade soll mindestens 30 m lang sein, Hindernisse müssen in diesem Bereich über die gesamte Breite der Strecke gehen.
- (5) Als Markierungen/Tore auf der gesamten Strecke sollten Kippstangen, vorzugsweise PVC-Stangen mit 1,5 bis 2 m Länge, verwendet werden.

Metallstangen sind nicht erlaubt. Es muss immer gewährleistet sein, dass sich die Teilnehmer an den zu umfahrenden Kursmarkierungen weder durch Berühren noch durch Sturz Verletzungen zuziehen können.

Tore müssen mit der kürzeren Stange innen und der längeren Stange außen gesetzt werden.

Natürliche Hindernisse sind ggf. durch geeignete Maßnahmen abzusichern.

Das letzte Tor jeder Strecke muss mindestens 10 Meter von der Ziellinie entfernt angeordnet sein.

- (6) Alle Kursmarkierungen bzw. Tore müssen von den Teilnehmern innen - mit beiden Laufrädern auf dem Boden- umfahren werden.

## 7. Kategorien

<b>U11</b>	Jahrgang 2009 und jünger <b>(mit und ohne Lizenz)</b>
<b>U13</b>	Jahrgang 2007 und 2008 <b>(mit und ohne Lizenz)</b>
<b>U15</b>	Jahrgang 2005 und 2006 <b>(mit und ohne Lizenz)</b>
<b>Juniors U17</b>	Jahrgang 2003 und 2004 <b>(mit und ohne Lizenz)</b>
<b>Hobby</b>	Herren Jahrgang 2002 und älter
<b>Masters</b>	Herren Jahrgang 1989 und älter <b>(mit und ohne Lizenz)</b>
<b>Mixed Ladies</b>	Damen <b>(mit und ohne Lizenz)</b>
<b>Elite Men</b>	Herren Jahrgang 2002 und älter <b>(mit Lizenz)</b>

Auf Antrag ist eine Höherstufung in die nächste höhere Altersklasse gegebenenfalls möglich. Jedoch verfallen die Punkte der Gesamtwertung der vorigen Klasse.

## 8. Startgeld

- (1) Alle Ausrichter von MTB-Rennen sind berechtigt, von den Teilnehmern ein Nenngeld zu erheben.
- (2) Die Höhe der Nenngelder darf in den einzelnen Kategorien die folgenden Beträge nicht übersteigen;

<b>Klasse</b>	<b>Nennggebühr</b>	<b>Zusatzgebühr</b>
Schüler U11 m/w	3,00 €	7,00 €
Schüler U13 – U15 m/w	3,00 €	9,00 €
Jugend U17 m/w	5,00 €	10,00€
Elite Männer	15,00 €	10,00€
Fun Männer (älter als U17), Masters m	15,00 €	5,00€
Mixed Ladies	15,00€	0,00€

Die Nenngelder gelten nach der WB-MTB, der zusätzliche Betrag ist auf Organisatorisches zurück zu führen, Strecken-, Gatternutzung, Rennauswertung.

**Ausnahme:**

Beim Rennen in Winterberg gelten aufgrund zusätzlicher Event-/Infrastrukturkosten (u.a. Liftbenutzung) folgende Beträge:

<b>Klasse</b>	<b>Nenngelbühr</b>	<b>Zusatzgebühr</b>
Schüler U11 m/w	3,00 €	22,00€
Schüler U13 – U15 m/w	3,00 €	22,00€
Jugend U17 m/w	5,00 €	20,00€
Elite Männer	15,00 €	15,00€
Fun Männer (älter als U17), Masters m	15,00 €	15,00€
Mixed Ladies	15,00€	15,00€

(3) Für Nachmeldungen können folgende Nachmeldegebühren erhoben werden:

- Schüler U11 - U15 m/w 5€
- Jugend U17 m/w 10€
- Junioren U19 m/w 10€
- Elite Herren, Mixed Ladies, Masters m/w 10€

## 9. Preisgeld

### a. Gold-Event

Minimum Preisgeld Gold Event	<b>1. Rang</b>	<b>2. Rang</b>	<b>3. Rang</b>
<b>Juniors U17</b>	<b>100 EUR</b>	<b>60 EUR</b>	<b>40 EUR</b>
<b>Mixed Women</b>	<b>100 EUR</b>	<b>60 EUR</b>	<b>40 EUR</b>
<b>Elite Men</b>	<b>250 EUR</b>	<b>150 EUR</b>	<b>100 EUR</b>

### b. Silber-Event

Minimum Preisgeld Silber Event	<b>1. Rang</b>	<b>2. Rang</b>	<b>3. Rang</b>
<b>Juniors U17</b>	<b>60 EUR</b>	<b>30 EUR</b>	<b>10 EUR</b>
<b>Mixed Women</b>	<b>60 EUR</b>	<b>30 EUR</b>	<b>10 EUR</b>
<b>Elite Men</b>	<b>150 EUR</b>	<b>100 EUR</b>	<b>75 EUR</b>

- (1) Die Verlierer der Achtel- und Viertelfinale sind aufgrund der Zeiten aus dem Achtelfinale bzw. Viertelfinale in einem Gesamtklassement zu platzieren.
- (2) Hobbyfahrern dürfen keine Geldpreise ausgezahlt werden und die Sachpreise dürfen die Gesamtpreise für die Lizenzklassen nicht überschreiten.

## 10. Gesamtwertung

Über die gesamte Saison hinweg wird jeweils eine Gesamt-/Zwischenwertung geführt, welche auf der Homepage veröffentlicht wird. Die Punktevergabe ist in Anhang A „Punkte Gesamtwertung“ festgelegt. Bei Punktegleichstand entscheidet das Ergebnis der letzten Veranstaltung.

Achtung: Nur Mitglieder der Gravity Mountain Bike Association (GMBA) sind berechtigt Punkte für die Fahrer Gesamtwertung und damit auch deren Titel sowie Preisgelder zu erhalten. Punkte werden erst nach Eintritt der Mitgliedschaft vergeben wobei die Mitgliedschaft grundsätzlich von Januar bis Dezember gilt.

Die Gesamtwertung wird entsprechend den Kategorien in folgende 2 Klassemente aufgeteilt:

### a. European 4Cross Series (Elite Men / Mixed Women / U17)

Die klassierten Ränge 1 – 3 der Gesamtwertung in den Kategorien Juniors U17, Mixed Women und Elite Men erhalten ein Preisgeld gemäß folgendem Schema ausbezahlt:

Preisgeld Gesamtwertung:	1. Rang	2. Rang	3. Rang
<b>Juniors U17</b>	<b>100 EUR</b>	<b>60 EUR</b>	<b>40 EUR</b>
<b>Mixed Women</b>	<b>150 EUR</b>	<b>100 EUR</b>	<b>50 EUR</b>
<b>Elite Men</b>	<b>500 EUR</b>	<b>300 EUR</b>	<b>200 EUR</b>

Für die Gesamtwertung der „**European 4Cross Series**“ zählen die besten **2 Gold-Events** sowie die besten **4 Silber-Events**.

### b. European 4Cross Amateur Series (U11 / U13 / U15 / Hobby / Masters)

Die klassierten Ränge 1 – 3 in den Kategorien U11, U13, U15, Hobby und Masters erhalten alle einen Sachpreis.

Für die Gesamtwertung der „**European 4Cross Amateur Series**“ zählt das beste Resultat an einem **Gold-Event** sowie die besten **4 Silber-Events**.

## 11. Einsprüche

- (1) Jeder/e Teilnehmer/in, der/die sich während des Wettkampfes durch irgendwelche Aktionen benachteiligt fühlt, hat die Möglichkeit, unmittelbar nach dem Überfahren der Ziellinie Protest gegen die Wertung des Laufes einzulegen.  
Der Protest ist dem VKK oder Vertreter mündlich bis max. fünf Minuten nach Ende des Laufes mitzuteilen.  
Die Kommissäre entscheiden über die Anerkennung oder Ablehnung des Protestes endgültig.
- (2) Einsprüche gegen die Qualifikation sind innerhalb von 30 Minuten nach Aushang der offiziellen Qualifikationszeiten entsprechend der SpO Ziffer 3.2 schriftlich beim VKK oder Vertreter einzulegen.

## 12. Sicherheitsbestimmungen

- (1) Erste Hilfe  
Den Rennablauf müssen mindestens ein Krankenwagen, ein Rennarzt und Sanitäter medizinisch absichern.

## 13. Schutzkleidung

Alle Teilnehmer aller Kategorien müssen beim Befahren der Rennstrecke (Training / Qualifikation / Rennläufe) die folgende Schutzbekleidung tragen:

- Integralhelm (Empfehlung: Doppel-D Sicherheitsverschluss)
- Brust- und Rückenprotector (nur Nackenschutz ist nicht ausreichend)
- Ellenbogen- und Knieprotectoren
- Handschuhe mit langen Fingern

Das Tragen einer Brille sowie das Tragen eines Nackenschutzes wird dringend empfohlen!

## 14. Sportgeräte

Grundsätzlich sind nur Mountainbikes (24 Zoll oder grösser) erlaubt. BMX - Bikes sind nicht gestattet. Das Mountainbike muss zwingend eine Vorder- und Hinterradbremse montiert haben. Das Mountainbike darf zudem keine scharfkantigen sowie verletzungsgefährdenden Anbauten oder Komponenten (z. B. offene Lenkerenden) haben.

Ausnahme: In den Kategorien U11/U13 sind BMX, Race-BMX (nur Hinterradbremse), Cruiser (24 Zoll, nur Hinterradbremse) und Mountainbikes ab 20 Zoll erlaubt.

Dem Veranstalter steht es nach Absprache mit den Serienverantwortlichen und den Kommissären zu, die Nutzung von BMX Bikes und Cruisern zu untersagen, wenn diese auf Grund des Streckenprofils nicht den Anforderungen entsprechen. Der Ausschluss von BMX und Cruisern ist in der jeweiligen

Veranstaltungsausschreibung und der Webpage 4cross.eu entsprechend zu kennzeichnen.

## 15. Teamwertung

Ein Team besteht aus **mindestens 3 bis maximal 5 Fahrern**. Das Team kann frei zusammengesetzt werden und muss nicht aus Vereins- oder Clubmitgliedern bestehen.

Die Teamanmeldung erfolgt grundsätzlich am ersten Lauf der Serie mit dem entsprechenden Formular und der Entrichtung der Anmeldegebühr. Die Deadline ist die Schließung der Startnummernausgabe. Bei späterer Teamanmeldung werden für die bereits vergangenen Rennen keine Punkte vergeben.

Nachträgliche Änderungen wie beispielsweise Fahrerwechsel (z. B. wegen Unfall / Verletzung / Krankheit) oder Teamnamen sind nicht gestattet.

Die **Anmeldegebühr** pro Team beträgt **80 EUR**.

Eine Teamwertung findet nur statt, wenn im Minimum zwei Teams gemeldet sind.

Für die Teamwertung zählt jeweils die Summe der Punkte der besten drei Teammitglieder (Punktverteilung siehe Anhang A. Punkte Gesamtwertung) über die **besten 8 Rennen** (Gold und Silber Events) der European 4Cross Series.

Bei Punktegleichstand entscheidet das Ergebnis der Summe der besten drei Fahrer des Teams an der letzten Veranstaltung.

Die ersten drei Teams der Gesamtwertung werden an der Gesamtsiegerehrung mit einem Preisgeld aus der Summe der teilnehmenden Teams geehrt.

## Anhang: A Punkte Gesamtwertung

Die Punkte für die Gesamtwertung werden pro Rennen wie folgt vergeben:

Platz	Punkte
1	100
2	85
3	75
4	65
5	60
6	55
7	50
8	45

Platz	Punkte
13	30
14	27
15	24
16	21
17	19
18	17
19	15
20	13

Platz	Punkte
25	8
26	7
27	6
28	5
29	4
30	3
31	2
32	1



9	42
10	39
11	36
12	33

21	12
22	11
23	10
24	9

Ab dem 33. Rang und mehr wird jeweils ebenfalls 1 Punkt vergeben.